

Liebe Frau Schulte, hier nun die Pressemitteilung. Wir wären froh, wenn Sie uns ein kurzes OK dafür geben würden. Vielen Dank und beste Grüße aus dem Büro von Hr. Henke

Aachener Bridge-Club 1953 e. V. besucht Rudolf Henke in Berlin - und trifft zufällig den britischen Thronfolger Prinz Charles

Berliner Stadtkarte statt Spielkarten am Aachener Krugenofen: 26 Mitglieder des Aachener Bridge-Club 1953 e. V. erkunden in dieser Woche gemeinsam die Hauptstadt. Zu den Programmpunkten der Reisegruppe zählen Geschichtsorte und Museen in Berlin und Potsdam, ein Bridge-Turnier sowie der Deutsche Bundestag als Zentrum des politischen Berlins. Nach einem Besuch des Plenarsaals traf sich die Reisegruppe am Dienstag mit dem Aachener Bundestagsabgeordneten Rudolf Henke.

In dem Gespräch im Reichstagsgebäude interessierten sich die Vereinsvorsitzende Elena Schulte und ihre Mitreisenden vor allem für die Arbeitsweise des Parlamentes und für den Ablauf einer Sitzungswoche im Deutschen Bundestag. Rudolf Henke berichtete den Gästen aus Aachen von seiner Arbeit im Ausschuss für Gesundheit und beantwortete Fragen zu aktuellen Themen der Bundespolitik.

Anschließend änderte die Gruppe spontan ihr Programm, um vor dem abgesperrten Brandenburger Tor auf Tuchfühlung mit dem britischen Prinzen Charles und seiner Frau Camilla zu gehen. Während die Deutschland-Reise des britischen Thronfolgers bereits am Freitag endet, wird die Aachener Bridge-Gruppe erst am Samstag aus Berlin abreisen.